

Pressemitteilung

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Dr. Tiziana Zugaro

Tel +49(0)30 /90 254 224

Tel +49(0)1520 /90 93 777 (mobil)

zugaro@technikmuseum.berlin



27. Mai 2020

Endlich wieder Technik entdecken!

Autos und Internet: Das Deutsche Technikmuseum öffnet ab 16. Juni den Teilbereich Ladestraße / Reduzierter Eintritt / Übersicht der Schutz- und Hygieneregeln

Die Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin beginnt am Dienstag, 16. Juni, mit der schrittweisen Öffnung ihrer Einrichtungen. „Endlich wieder Technik entdecken!“ – die Besucherinnen und Besucher können sich nun auf ein baldiges Wiedersehen mit den Dauerausstellungen zum Straßenverkehr und zur Welt der technischen Vernetzung freuen. Das Museum hat zum Schutz der Gäste und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Corona-Virus umgesetzt. Es gelten umfangreiche Schutz- und Hygieneregeln, wie etwa das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Während der Teilöffnung der Ladestraße gilt ein reduzierter Eintrittspreis von 4 Euro, ermäßigt 2 Euro.

Das Hauptgebäude in der Trebbiner Straße und das Science Center Spectrum bleiben vorerst weiter geschlossen. Die Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin wird den genauen Zeitpunkt und die Details zur Wiedereröffnung der einzelnen Teilbereiche rechtzeitig bekannt geben. Die Wiedereröffnung erfolgt in Abstimmung mit der Senatsverwaltung des Landes Berlin und im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben für den Gesundheitsschutz.

Details zum Besuch / Reduzierter Eintritt während der Teilöffnung

- Ab 16. Juni geöffnet ist der Teilbereich Ladestraße (ohne Science Center Spectrum), mit den Ausstellungen zum Straßenverkehr und zur Welt der technischen Vernetzung „Das Netz. Menschen, Kabel, Datenströme“. Das Haupthaus und das Spectrum bleiben vorerst weiter geschlossen.
- Es gelten die normalen Öffnungszeiten: Di-Fr 9-17:30 Uhr / Sa, So und Feiertage 10-18 Uhr / Montag geschlossen.
- Es dürfen sich maximal 200 Besucherinnen und Besucher gleichzeitig im Museum aufhalten, dadurch kann es zu Wartezeiten kommen. Der Zugang zum Museumsbereich Ladestraße erfolgt über die Möckernstraße 26, Ecke Tempelhofer Ufer.
- Die Besucherinnen und Besucher bezahlen während der Teilöffnung der Ladestraße lediglich einen reduzierten Eintritt von 4 Euro, ermäßigt 2 Euro.

Weitere wichtige Informationen für die Besucherinnen und Besucher:

Gemeinsam gegen Corona: Machen Sie mit!

Um Sie und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich zu schützen, haben wir umfangreiche Schutz- und Hygieneregeln umgesetzt. Damit helfen wir gemeinsam, die Verbreitung des Virus einzudämmen. Machen Sie mit!

Schutz- und Hygieneregeln

- Der Besuch der Ausstellung ist für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung möglich.
- Sollten Sie sich krank fühlen, bleiben Sie bitte zu Hause.
- Bitte halten Sie einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen ein. Sollte es kurzfristig zu einer Schlangenbildung vor dem Eingang kommen, achten Sie bitte auch hier auf die Einhaltung des Mindestabstands.
- Husten oder niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Taschentuch und halten Sie Ihre Hände vom Gesicht fern (Augen, Nase, Mund).
- Vermeiden Sie Berührungen (zum Beispiel Händeschütteln, Umarmungen).
- Unsere Infotafeln, Displays und Oberflächen reinigen wir mehrmals täglich. Bitte desinfizieren Sie sich zusätzlich regelmäßig die Hände an den Desinfektionsstationen am Eingang und in den Ausstellungen oder waschen Sie Ihre Hände gründlich (mindestens 20-30 Sekunden) mit Wasser und Seife.
- Bitte besuchen Sie die Ausstellung nur allein, zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts.
- Gruppenbesuche sind nicht erlaubt. Bitte vermeiden Sie zudem die Bildung von Gruppen.
- Der Besuch der Toilettenräume ist jeweils nur für eine Person oder Mitglieder einer Hausgemeinschaft möglich (Ausnahmen: Kleine Kinder und hilfsbedürftige Personen, die auf eine Begleitung angewiesen sind).
- Bitte achten Sie auf unsere Hinweisschilder und Bodenmarkierungen, die in Text (d/e) und Bild die notwendigen Regeln zu Abstand und Hygiene erklären und erläutern.

Einschränkungen

- Zu Ihrem Schutz haben wir den Gang durch die Ausstellungen so angepasst, dass sich Wege der Besucher an Engstellen nicht kreuzen. Bitte achten Sie auf die entsprechenden Hinweisschilder.
- Einige Hands-on-Stationen und Ausstellungselemente, die dem Gesicht sehr nahekommen (etwa Kopfhörer oder VR-Brillen), sind zu Ihrem Schutz außer Betrieb genommen.
- Die Tastmodelle für Blinde und Sehbehinderte in der Ausstellung „Das Netz“ sind leider nicht nutzbar.
- Einige wenige kleine, in sich geschlossene Ausstellungseinheiten, die die Einhaltung des Mindestabstands unmöglich machen, können entweder nur einzeln betreten werden oder sind vorerst geschlossen. Dafür haben wir unser digitales Angebot auf der Website ausgeweitet.
- Gruppenbesuche und Gruppenangebote (etwa Führungen, Workshops oder Kindergeburtstage) sind bis auf Weiteres leider nicht möglich. Auch Einzelführungen werden zurzeit nicht angeboten.
- Das Museumsbistro Tor 25 bleibt vorerst geschlossen. Das Museumscafé TorEins am Ende der Ladestraße ist Di-Fr von 11 bis 20 Uhr und an den Wochenenden von 12 bis 20 Uhr geöffnet.
- Auch die Garderobe bleibt geschlossen. Es stehen zurzeit leider auch keine Schließfächer zur Verfügung.

Wir bitten Sie zu Ihrem eigenen Schutz und dem Schutz Ihrer Mitmenschen um die Einhaltung der Regelungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktuelle Informationen auf der Website und auf der Facebook-Seite des Deutschen Technikmuseums:

technikmuseum.berlin

facebook.com/deutschestechnikmuseum

Hier der Link zu den gebündelten Online-Angeboten für Zuhause:

technikmuseum.berlin/angebote-fuer-zu-hause

Diese Pressemitteilung finden Sie auch zum Download im Pressebereich unserer Website:

<https://technikmuseum.berlin/presse/>